**INFORMATIONEN AN DIE NOMINIERENDE INSTITUTION**

Sie möchten eine Kandidatin/einen Kandidaten für das **„Students at Risk – Hilde Domin-Programm“** nominieren.

**Bitte prüfen Sie zunächst, ob Ihre Institution alle Voraussetzungen für eine Nominierung erfüllt:**

* Juristische Person mit Rechtsform (z.B. e.V., gGmbH usw.) in Deutschland.
* Tätigkeit im Bereich von Wissenschaft, Forschung und Lehre und/oder Schutz von Menschenrechten, Demokratieförderung, Rechtsstaat oder Friedensförderung.
* Bereitschaft, die Situation der Kandidatin/des Kandidaten mit Hinblick auf die Gefährdung ausführlich zu beschreiben.
* Sensibilität für psychosoziale sowie Sicherheitsaspekte.
* Nominierung durch oder Kenntnisname und Befürwortung der Nominierung durch die Leitung der Institution.
* Bereitstellung einer/mehrerer Person(en), die das Nominierungsverfahren auf Ihrer Seite koordiniert/koordinieren und für Rückfragen zur Verfügung steht/stehen.

Wenn Sie von Ihrem Nominierungsrecht Gebrauch machen, ist es wichtig, dass Sie sich an die Auswahlkriterien halten, die für potenzielle KandidatInnen gelten. Diese sind wie folgt:

|  |  |
| --- | --- |
| **Alter**: | Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen zum Zeitpunkt der Nominierung volljährig (i.d.R. mindestens 18 Jahre alt) sein. |
| **Studentischer / akademischer Status:** | * Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen über eine Hochschulzugangsberechtigung bis Bewerbungsschluss verfügen.
* Bewerberinnen und Bewerber, die im Rahmen des Programms einen Masterabschluss anstreben, müssen einen anerkannten Bachelorabschluss (oder vergleichbar) bis spätestens zum Stipendienantritt erworben haben.
* Für eine Promotion in Deutschland wird ein anerkannter Masterabschluss (oder vergleichbar) bis spätestens zum Stipendienantritt vorausgesetzt.
* Der letzte Hochschulabschluss sollte in i.d.R. zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als zwei Jahre zurückliegen. Für Bewerberinnen und Bewerber mit Bachelorabschluss gilt, dass der Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung zum Zeitpunkt der Bewerbung i.d.R. nicht länger als zwei Jahre zurückliegen sollte.
 |
| **Risiko- / Gefährdungsstatus:** | Für Staatsangehörige aus EU/[EWR](https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Glossary%3AEuropean_Economic_Area_%28EEA%29)/[EFTA](https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php?title=Glossary:European_Free_Trade_Association_(EFTA))-Ländern sowie aus Andorra, Monaco, San Marino und dem Vereinigten Königreich wird generell angenommen, dass keine Bedrohung im Sinne des Programms vorliegt. Sie sind deshalb nicht bewerbungsberechtigt. Alle anderen Bewerberinnen und Bewerber müssen eine Bedrohung, Gefährdung oder Zwangsexmatrikulation nachweisen können, d.h. dass ihnen in ihrem Herkunftsland aufgrund ihrer ethnischen, sexuellen, geschlechtlichen oder religiösen Identität bzw. ihres politischen oder bürgerschaftlichen Engagements formal oder *de facto* das Recht auf Bildung verweigert wird. |

Bitte achten Sie bei der Beurteilung darauf, dass Sie Ihre Nominierung im Rahmen des Möglichen auf verlässliche Nachweise stützen. Zu diesen können persönliche schriftliche Berichte, schriftliche Aufzeichnungen (z.B. offizielle Dokumente, Posts in sozialen Medien, Briefe, die bestimmte Vorfälle detailliert dokumentieren, usw.) oder Zeugenaussagen gehören, genauso wie offizielle Bestätigungen über einen zuerkannten Flüchtlingsstatus und/oder eine Asylberechtigung. Alle Nachweise und Materialien, die bei der Beurteilung verwendet werden, müssen streng vertraulich behandelt werden und dürfen niemandem außer den am Nominierungsprozess beteiligten Personen offengelegt werden.

Bitte beachten Sie, dass vorgeschlagene Kandidatinnen und Kandidaten hinreichende deutsche oder englische Sprachnachweise haben sollten, um ein Studium/Forschungsvorhaben in dieser Sprache absolvieren zu können. Für deutschsprachige Studiengänge wird bei Bedarf ein vorgeschalteter Deutschkurs angeboten.

Das ausgefüllte Nominierungsformular (Seiten 3 und 4) richten Sie bitte per E-Mail an den DAAD. Nach einer Vorprüfung werden die nominierten Kandidatinnen und Kandidaten eingeladen, sich direkt über das DAAD-Bewerbungsportal zu bewerben. Bitte halten Sie Rücksprache mit dem DAAD, wenn Sie Zweifel daran haben, ob eine Kandidatin/ein Kandidat die Auswahlkriterien erfüllt.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Philipp Effertz

Referatsleiter ST33

info.hildedomin@daad.de

**Nominierungen senden Sie bitte an:**

nominierung.hildedomin@daad.de

**NOMINIERUNGSFORMULAR**

**INFORMATIONEN ZUR KANDIDATIN / ZUM KANDIDATEN**

(von der Institution auszufüllen, die die Kandidatin / den Kandidaten nominiert)

|  |
| --- |
| **INFORMATIONEN ÜBER DIE KANDIDATIN/DEN KANDIDATEN** |
| **Nachname(n), Vor- und Mittelname(n)** |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Land des derzeitigen Wohnsitzes**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | **Staatsangehörigkeit**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Geschlecht** | **Geburtsdatum** | **Sprachkenntnisse (bitte ankreuzen)** |
| [ ] männlich [ ]  weiblich[ ]  divers | TT.MM.JJJJ | Deutsch[ ]  | Englisch[ ]  | Andere[ ]  |
| **Empfohlenes Maß an Diskretion**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | **Angestrebter Abschluss (bitte ankreuzen)**[ ] Bachelor [ ] Master[ ] Promotion |
| **Wichtige Anmerkungen zur Kandidatin / zum Kandidaten**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Kontaktdaten der Kandidatin / des Kandidaten** |
| **E-Mail-Adresse**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | **Telefonnummer**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |
| **INFORMATIONEN ÜBER DIE NOMINIERENDE INSTITUTION** |
| **Name der nominierenden Institution**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Rechtsform der nominierenden Institution**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Anschrift der nominierenden Institution**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | **Webadresse**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Name und Funktion der Kontaktperson(en)**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **E-Mail-Adresse**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | **Telefonnummer**Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |
| **BESTÄTIGUNG** | **KENNTNISNAME INSTITUTIONSLEITUNG** |
| Die im Namen der nominierenden Institution nominierende(n) Person(en) bestätigt/bestätigen hiermit, dass es ausreichende Hinweise dafür gibt, die belegen, dass die/der hiermit nominierte Kandidatin/ Kandidat gefährdet ist und die Kriterien des „Risiko-/Gefährdungsstatus“ erfüllt. | Die vertretungsberechtigte Leitung der nominierenden Institution hat die Nominierung zur Kenntnis genommen und befürwortet diese. |
| **Datum:** Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben. | **Datum:** Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben. |
| **Unterschrift(en):**  | **Unterschrift(en):**  |
|  |
| **NOMINIERUNGSERKLÄRUNG** |
| **ERFORDERLICH:** Fügen Sie bitte zusätzlich eine kurze Nominierungserklärung hinzu.Die Nominierungserklärung sollte auf Folgendes eingehen:1. Erläutern Sie Ihren Grund für die Nominierung der Kandidatin/des Kandidaten.
2. Beschreiben Sie möglichst exakt, auf welche Art und Weise Sie die Kandidatin/den Kandidaten als bedroht oder gefährdet betrachten oder dass ein erzwungener Abbruch des Studiums oder der Promotion auf individuelle Handlungen zurückzuführen ist, und erläutern Sie den Hintergrund dieser Bedrohung/Gefährdung.
 |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Unterschrift(en):**  |